

---

Presseinformation Nr. 205

---

11. März 2010

---

**SCHWEICKERT:**  
**Pläne Röslers zur Kostensenkung werden Verbraucher entlasten**

---

*BERLIN. Zu den Diskussionen über die Pläne des Bundesgesundheitsministers Dr. Philipp Rösler, die Verbraucher durch Maßnahmen zur Arzneikostensenkung zu entlasten, erklärt der verbraucherpolitische Sprecher der FDP-Bundestagsfraktion Erik SCHWEICKERT:*

Endlich wird das verbraucherfeindliche „System Ulla“ im Gesundheitsbereich beendet. Die Pläne von Bundesgesundheitsminister Rösler zur Arzneikostensenkung sind ein wichtiger Schritt zur Entlastung der Verbraucher. Vertragsverhandlungen zwischen Pharmafirmen und den Krankenkassen sind eine wichtige Voraussetzung.

Es ist schade, dass einige Kassenvertreter durch ihre Skepsis bereits im Vorfeld die Pläne zu zerreden drohen und dadurch den Erfolg der Maßnahmen und eine nachhaltige Kostensenkung für den Verbraucher auf Spiel setzen.

Die vorgeschlagenen Maßnahmen zur Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Qualität sowie zur Schaffung von mehr Transparenz sind zentrale Anliegen des Verbraucherschutzes im Gesundheitsbereich.

Der Bundesgesundheitsminister hat mit seinen Plänen zur Senkung der Arzneikosten eine wichtige und mutige Initiative auf den Weg gebracht. Nach den vielen Jahren der planwirtschaftlichen und für die Verbraucher teuren Gesundheitspolitik seiner Vorgängerin ist das ein wichtiges Aufbruchsignal im Gesundheitsbereich.

Verantwortlich:  
**MARC JUNGnickel**

**Telefon**  
(030) 227-52388

**Fax**  
(030) 227-56778

**E-Mail**  
pressestelle@  
fdp-bundestag.de